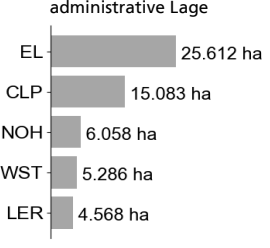
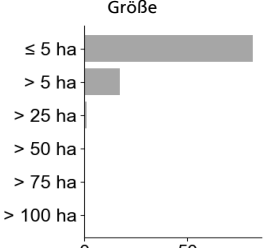
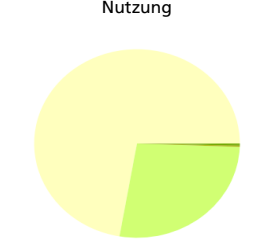
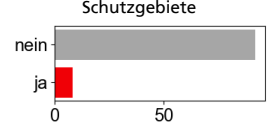
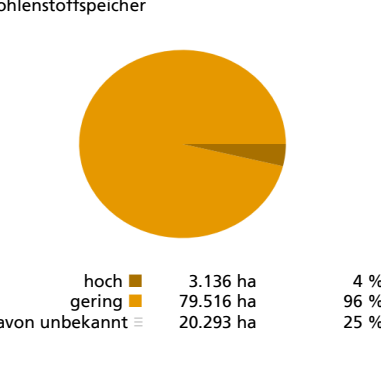
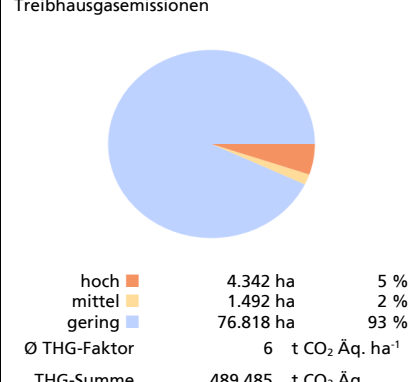
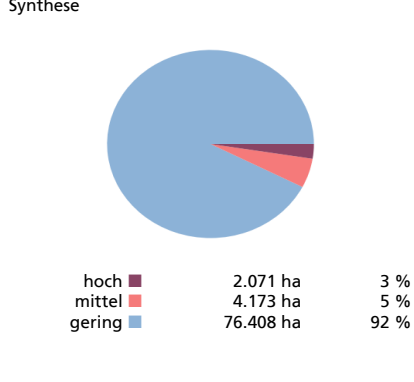


Potenzialstudie „Moore in Niedersachsen“:

Teil C – Datenblätter der weiteren kohlenstoffreichen Bodenkategorien außerhalb der Mooregebiete

Bodenkategorie „Moor-Treposal“ außerhalb der Mooregebiete		Anteil an der Gesamtheit der kohlenstoffreichen Böden: davon außerhalb der Mooregebiete:																			
		16 %	99 %																		
Grundlagen																					
administrative Lage 	Größe 	Nutzung 	Schutzgebiete  <table border="1"> <tr><td>NSG:</td><td>1.344 ha</td><td>2 %</td></tr> <tr><td>FFH:</td><td>1.256 ha</td><td>2 %</td></tr> <tr><td>EU-VSG:</td><td>2.468 ha</td><td>3 %</td></tr> <tr><td>LSG:</td><td>5.211 ha</td><td>6 %</td></tr> <tr><td>NLP:</td><td>-- ha</td><td>-- %</td></tr> <tr><td>BSR:</td><td>34 ha</td><td>< 1 %</td></tr> </table>	NSG:	1.344 ha	2 %	FFH:	1.256 ha	2 %	EU-VSG:	2.468 ha	3 %	LSG:	5.211 ha	6 %	NLP:	-- ha	-- %	BSR:	34 ha	< 1 %
NSG:	1.344 ha	2 %																			
FFH:	1.256 ha	2 %																			
EU-VSG:	2.468 ha	3 %																			
LSG:	5.211 ha	6 %																			
NLP:	-- ha	-- %																			
BSR:	34 ha	< 1 %																			
Treibhausgasminderungspotenzial																					
Kohlenstoffspeicher 	Treibhausgasemissionen 	Synthese 																			
Wesentliche Rahmenbedingungen																					
Bewertung der Standorteigenschaften		Bewertung der Raumwiderstände und Nutzungskonflikte																			
nicht sehr gering: 22.711 ha 27 % sehr gering oder gestört: 18.375 ha 22 % großflächig gestört/gering: 41.566 ha 50 %		Flächengröße sehr kleinflächig: 270 ha < 1 % groß: 85 ha < 1 % mittel: 17.426 ha 21 % gering: 65.141 ha 79 %																			
klimatische Wasserbilanz RCP2.6: 177 ± 36 mm RCP8.5: 186 ± 37 mm		Flächenverfügbarkeit größer 20 ha: 1.228 ha 1 % 5-20 ha: 1.111 ha 1 % kleiner 5 ha: 80.312 ha 97 %																			
regionale Höhenlage 5.634 ha (7 %) unter Vorflutervineau regionale Reliefage 45.138 ha (55 %) in Senkenlage		Entwässerungsbasierte Schutzobjekte nicht vorhanden: 73.151 ha 89 % vorhanden (ambivalent): 9.499 ha 11 % vorhanden: 2 ha < 1 %																			
lokale Höhenunterschiede Anteil heterogener Rasterzellen: 3 %		Nutzungsintensität ungenutzt: 436 ha < 1 % groß: 51.210 ha 62 % mittel: 27.656 ha 33 % gering: 3.786 ha 5 %																			
Maßnahmen																					
landwirtschaftliche Nutzflächen: <ul style="list-style-type: none"> • Extensivierung von intensiv genutztem Grünland in Verbindung mit flachgründiger Bodenbearbeitung • Umwandlung von Acker in Grünland in Verbindung mit Extensivierung und flachgründiger Bodenbearbeitung • Entwicklungsmaßnahme mit dem Ziel der Teilvernässung durch Grabenanstau, -einstau • Entwicklungsmaßnahme mit dem Ziel der Vollvernässung: Maßnahmen siehe Teilvernässung, zusätzlich: Bau von Verwallungen, Grabenverfüllungen, Rückbau von Entwässerungseinrichtungen, Einbau von Spundwänden 																					
ungenutzte Moore <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungsmaßnahme mit dem Ziel der Teilvernässung durch Grabenanstau, -einstau • Abschrägen von Torfstickanten • Entwicklungsmaßnahme mit dem Ziel der Vollvernässung, Maßnahmen siehe Teilvernässung, zusätzlich: Grabenverfüllungen, Rückbau von Entwässerungseinrichtungen, Kammerungen, Bau von Verwallungen, Einbau von Spundwänden • (anschließende) Erhaltungsmaßnahmen zur Beibehaltung der Teil-/Vollvernässung: technische Instandhaltung, Nachjustieren der Wasserstände, Monitoring • Pflegemaßnahmen ohne Vernässung: Beweidung, Entkusseln, Forstmulchen, Mulchen 																					
forstwirtschaftlich genutzte Flächen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilvernässung durch Grabenanstau, -einstau • Vollvernässung durch Grabenanstau, -einstau, Grabenverfüllungen, Rückbau von Entwässerungseinrichtungen, Bau von Verwallungen 																					